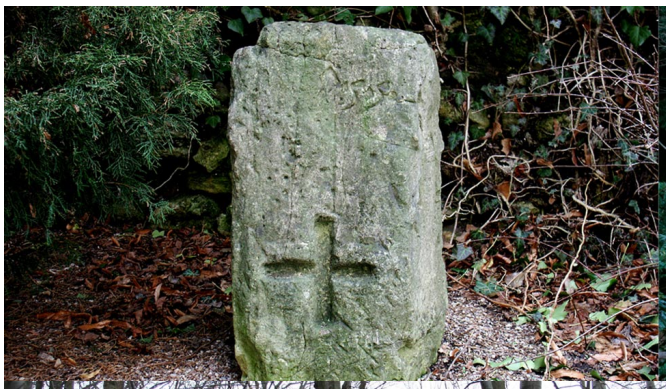

Entdecken Sie archäologische Zeugnisse der Geschichte Thüringens

Die Kulturlandschaft Thüringens ist von einer Vielzahl an Zeugnissen menschlicher Geschichte der vergangenen Jahrtausende geprägt. Für die meisten Abschnitte der ältesten Geschichte sind Bodendenkmale die einzige Quelle unserer Kenntnis. Diese bedeutenden Zeugnisse der Wirtschafts- und Sozialgeschichte, deren Schutz durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz i.d.F. vom 14. April 2004 geregelt ist, werden vom Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie erfasst, betreut und wissenschaftlich erforscht. Auf den folgenden Seiten erhalten Sie einen Einblick in die Vielfalt der archäologischen Quellen.

Am Waldrand von Wernburg sieht man historische Überreste des Kupferbergbaus. Rechteinhaber: TLDA Weimar

Wernburg, Pingenfeld

Objekt-ID:	WF_14_22
Titel:	Wernburg, Pingenfeld
Fundort:	Wernburg
Landkreis/ kreisfreie Stadt:	Saale-Orla-Kreis (Landkreis)
Koordinaten:	11.59818,50.68281 (ö.L/n.B, WGS84, Dezimalgrad)
Datierung (allgemein):	unbestimmte Zeitstellung Mittelalter und Neuzeit
Klassifikation (Archäologie):	Paläontologie, Altbergbau
Objekttyp:	Wanderführerziele/POI
Klassifikation:	Wanderführerziel
Datenerfassung durch:	Thüringen. Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie/Archäologische Denkmalpflege

Literatur(kurz):
Ostritz, Sven, Speitel, Eva, Queck, Thomas 2013 (Seite: 41) GVK

Literatur(lang):
Ostritz, Sven, Speitel, Eva, Queck, Thomas Saale-Orla-Kreis, Nord, 2013 (Seite: 41) GVK

Weitere Abbildungen

Beschreibung

Am nördlichen Ortsrand von Wernburg auf einer ehemals zum Schloss gehörenden Parkanlage sind Reste von Altbergbau erkennbar. Die zwölf Pingen (Bodenvertiefungen) lassen sich zeitlich nicht näher einordnen. Allerdings bestehen viele Ähnlichkeiten zu dem nur wenige hundert Meter nordöstlich gelegenen Pingenfeld in der Griebse.

Zugehörige Befunde

- Paläontologie, unbestimmte Zeitstellung

  mehr erfahren
- Altbergbau, Mittelalter und Neuzeit

  mehr erfahren